

---

**4594/AB XXII. GP**

---

Eingelangt am 14.09.2006

Dieser Text ist elektronisch textinterpretiert. Abweichungen vom Original sind möglich.

Bundeskanzler

## Anfragebeantwortung

Die Abgeordneten zum Nationalrat Mag. Dr. Zinggl, Kolleginnen und Kollegen haben am 14. Juli 2006 unter der **Nr. 4639/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend Kunstförderung an Buchhandlung Plautz gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

### Zu Frage 1:

Die Buchhandlung Plautz hat im Jahr 2005 eine Förderung für das Projekt „Lesefest“ und für das Projekt „Literatur auf Tour“ erhalten.

### Zu Frage 2:

Ja. Die Veranstaltungsserie mit dem Titel „Lesefest“ wurde aufgrund der äußerst positiven Resonanz fortgesetzt und aus den Mitteln der Kunstsektion gefördert.

### Zu Frage 3:

Die Buchhandlung Plautz organisierte im Jahr 2005 anlässlich der Verleihung des Österreichischen Kinder- und Jugendbuchpreises unter dem Titel „Lesefest“ Autorenlesungen, die in ganz Österreich stattfanden. Insgesamt traten 14 Autoren bei 24 Leseterminen in acht Buchhandlungen, neun Schulen, vier Literaturhäusern, zwei Bibliotheken und einem Kindergarten auf.

Die Autorenlesungen bei „Literatur auf Tour“ mit 57 Leseterminen wurden von insgesamt 2.700 Schülerinnen und Schülern aus 29 Schulen aus der Steiermark besucht. Die Veranstaltungen fanden in erster Linie an den Schulen selbst und - wegen des großen Publikumsinteresses - im „Forum Kloster Gleisdorf“ statt. Keine dieser Veranstaltungen fand im Geschäftslokal der Buchhandlung Plautz in Gleisdorf statt.